

Textteil

In Ergänzung der Planzeichen, Planfarben und Pläneinschriebe wird gemäß § 9 Abs. 1 BBauG festgesetzt:

1. Planrechtliche Festsetzungen

- 1.1 Art der baulichen Nutzung (§ 1 - 15 BauVO) s. Pläneinschrieb
- 1.2 Maß der baulichen Nutzung (§ 16 - 21 BauVO) s. Pläneinschrieb
- 1.3 Ausnahmen im Sinne von Abs. 3 des § 4 BauVO sind nicht zulässig.
- 1.4 Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauVO und § 2 Abs. 4 LBO) s. Pläneinschrieb
- 1.2 Bauweise (§ 22 BauVO) s. Pläneinschrieb
- 1.3 Stellung der Gebäude (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b BBauG.) s. Plan
- 1.4 Anlagen im Sinne des § 14 BauVO sind in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen nicht zugelassen.

2. Bauordnungrechtliche Festsetzungen (§ 111 LBO)

- 2.1 Gebäudehöhen (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)
 - Z II bergseitig max. 5,50 m
 - talseitig max. 6,50 m
 - Z I + IUG bergseitig max. 3,00 m
 - talseitig max. 5,50 m
 gemessen von der fertigen Geländeoberfläche bis Oberkante Dachrinne.
- 2.2 Anstufungen und Abrabungen (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO) sind bis höchstens 1,50 m zugelassen.
- 2.3 Dachform (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)
 - Satteldach, Dachneigung 25°
 - Dachaufbauten sind nicht zugelassen
- 2.4 Äußere Gestaltung (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO) auffällige Farben sind zu vermeiden. Dachdeckung mit ergrünten Ziegeln.
- 2.5 Einfriedigungen (§ 111 Abs. 1 Nr. 4 LBO) nach Rücksprache mit der Baugenehmigungsbehörde.

Z	Zahl der Vollgeschosse (§ 18 - 21 BauVO)
G R Z	Grundflächenzahl (§ 16 - 21 BauVO)
G F Z	Geschossflächenzahl (§ 16 - 21 BauVO)
O	Offene Bauweise (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)

- II Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauVO)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 5 BBauG)
- ===== Baugrenze (§ 25 Abs. 3 BauVO)
- ===== Baulinie (§ 25 Abs. 2 BauVO)
- Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 und 4 BBauG)
- Firstrichtung der Gebäude (§ 9 Abs. 1 Buchst. b BBauG)
- ===== Baugrenze herausfallend
- ===== Baulinie herausfallend

Unterssach, den 15. April 1968 *Sommer*

Verfahrensvermerke

als Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgestellt von *5. Mai 1968*
bis *6. Juni 1968*

Auslegung bekannt gemacht am *25. April 1968*

als Satzung gemäß § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am *15. Dez. 1968*

Genehmigt gemäß § 11 BBauG von *4. Febr. 1970*
mit Erlaß vom *12. Febr. 1970*

Ausgelegt gemäß § 12 BBauG vom *16. Febr. 1970* bis *23. Febr. 1970*

Genehmigung und Auslegung bekannt gemacht am *13. Febr. 1970*

In Kraft getreten am *23. Febr. 1970*

Bruch, den *24. Febr. 1970*

Kreis Backnang
Gemeinde u. Markung Bruch

Lageplan

Änderung und Erweiterung

Beb. Plan "Halde-Langwiesen"

der obengenannte Bebauungsplan
"Halde-Langwiesen, Änderung und Erweiterung"
würde mit Verfügung des Landrats-
amts von heute genehmigt.
Z.B.
Backnang, den *4. Febr. 1970*
Landratsamt
im Auftrag



Müller
Krautler

Gefertigt:
Unterweissach, den *15. April 1968*
Sommer
Vermessungsbüro
Alfred Hancke
7153 Unterweissach
7157 Suizbach/Murr

1:500

